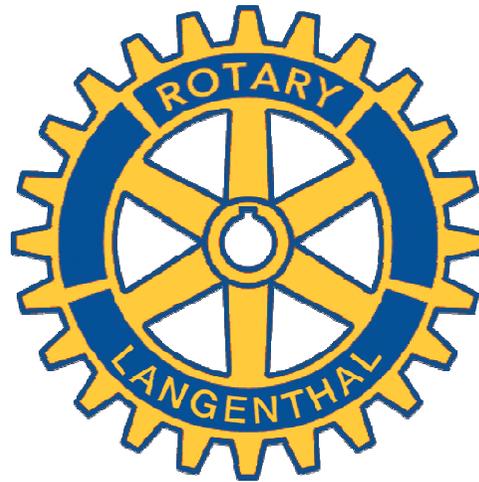


# ROTARY CLUB LANGENTHAL

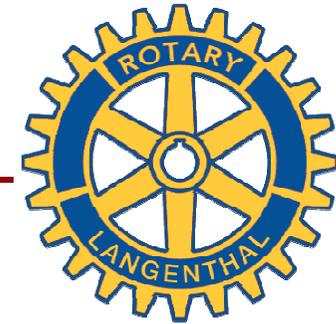
---



**Projektauftrag für ein  
Humanitäres Projekt ab  
Clubjahr 2015/16**

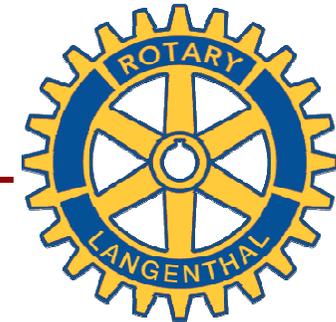
# ROTARY CLUB LANGENTHAL

---



- 
- <http://www.srk-bern.ch/>
- <http://www.bpn.ch/>
- <http://www.prominadoresdesuenos.org/>
- <http://www.unicef.de/projekte/projektliste/suedsudan/suedsudan-wasser-wirkt/>
- <http://www.helvetas.ch/de/>
- <http://www.interteam.ch/>
- <http://inkiino.blogspot.ch/>

# ROTARY CLUB LANGENTHAL

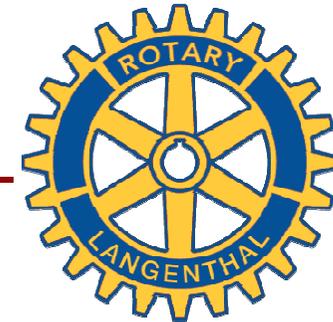


## Varianten

<b>Name</b>	<b>SRK Oberaargau Schweizerisches Rotes Kreuz</b>
<b>Kontaktperson</b>	
<b>Geografische Region</b>	Schweiz Oberaargau
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell, Freiwilligenarbeit
<b>Zielgruppe</b>	Eltern und Kinder
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	mittel
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Stellen eine mittlere Lücke dar : Fahrdienst Oberaargau (420000km / 27000 Personentransport im 2012) Fachstelle für Freiwilligenarbeit (5300 Besuche, 81000 Seitenzugriffe) Babysitter – Vermittlungsdienst (60 Vermittlungen 2012) Weihnachtsaktionen, 75000 Pakete für 2mal Weihnachten Eltern / Kinder-Betreuung

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
<b>Varianten</b>	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



**Schweizerisches Rotes Kreuz**   
Kanton Bern

DE FR | A A A Kontakte Sitemap

Portrait | Kanton | Regionen | Spenden | Services | Jobs

Hilfe Helfen Bildung Migration



### SRK Kanton Bern

Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Bern (SRK Kanton Bern) setzt sich für verletzte und benachteiligte Menschen im Kanton Bern ein. Es ist einer der 24 Kantonalverbände der nationalen Rotkreuz-Gesellschaft. Gesundheitsförderung und soziale Integration sind seine Kernthemen. Für unterschiedliche Zielgruppen stehen Beratungs-, Betreuungs- und Bildungsangebote zur Verfügung.

#### Aktuelles

- 11.04 **Babysitting Kurs beim SRK**  
in Zollikofen ab 23. August 2014.
- 08.04 **Kurs Medikamentenlehre**  
noch freie Plätze im dritten Kurs der Serie am 30. April 2014
- 01.04 **Von der Idee zur Wirklichkeit**  
Wie kommt man wohl auf die Idee, eine Organisation wie das Rote Kreuz zu gründen?
- 05.03 **Kennen Sie schon...**

 **Ich brauche Hilfe**  
Unterstützung im Alltag – unsere Dienstleistungen für Sie und Ihre Angehörigen.

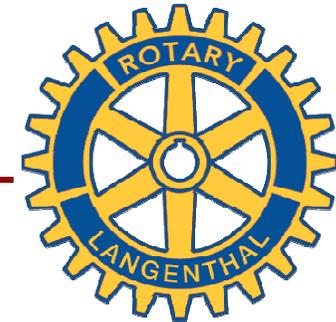
 **Ich will helfen**  
Setzen Sie ein Zeichen der Solidarität – als Privatperson, Unternehmen und Institution.

 **Ich will lernen**  
Pflegehelfer/-in SRK, Babysitting, Notfälle... – finden Sie das passende Angebot!

 **Spenden**  
Unterstützen Sie Menschen in Ihrer Nähe – ergänzen Sie so die Arbeit von über 2'000 Freiwilligen.

**Das SRK in Ihrer Nähe**

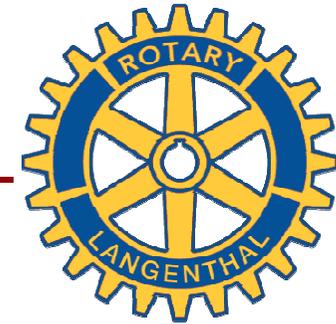
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	Schweizerisches Rotes Kreuz Bern
<b>Kontaktperson</b>	
<b>Geografische Region</b>	Beispiel: Laos
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell, Projektteams
<b>Zielgruppe</b>	Bevölkerung von Laos
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	gut
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Dieses Projekt unterstützt eine Art von Krankenversicherung für die ärmste Bevölkerungsschicht von Laos. Eine Art Gesundheitsfonds bewahrt Familien vor finanziellen Desastern, bei Erkrankung ,Unfällen usw.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



[DE](#) [FR](#) [Jobs](#) [Kontakt](#) [Medien](#) [Shop](#) [Suche](#)

[Für Sie da](#) [Weltweit](#) [Aktuell](#) [Mitmachen](#) [Über uns](#) [Spenden](#) [Jetzt spenden](#)

SRK

## Gesundheitsversorgung

[Kontakt](#) [Share](#)

### Die Gesundheitsarbeit in Laos



[Bildstrecke anzeigen](#)

Inhaltliche Kategorisierung

[Laos](#)

[Gesundheitsversorgung](#)

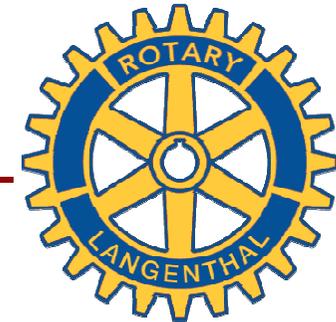
Schweizerisches Rotes Kreuz

[Kontaktformular](#)

Postkonto 30-9700-0

[Newsletter](#)

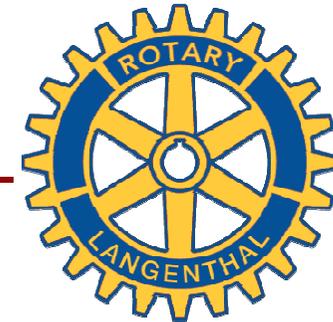
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>BPN Business Professional Network</b>
<b>Kontaktperson</b>	Rätus Böhlen, Günther Bruttel
<b>Geografische Region</b>	Mongolei, Ruanda, Kirgisien, Nicaragua
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell, Vermittlung von Business Know-How, Coaching
<b>Zielgruppe</b>	Erwachsene
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	mittel
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	BPN fördert die Entwicklung von kleinen und mittleren Unternehmen in Kirgisien, Nicaragua, Ruanda und der Mongolei. Sie vermittelt fähigen Unternehmern Business Know-how, coacht sie persönlich und bietet ihnen Kredite zu fairen Konditionen. Ziel ist es, dass möglichst viele nachhaltige Arbeitsplätze entstehen.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



**BPN**  
Business Professionals Network

Home | Sitemap | Impressum | Investorenbericht | Mail

de en

## Für starkes Unternehmertum in Entwicklungsländern

**MARTHA MACHADO, NICARAGUA**  
ARZTPRAXIS

«Jetzt habe ich verstanden, dass ich eine klare Trennung zwischen Familie und Geschäft machen muss. Ich fokussiere mich jetzt ganz auf meine Arztpraxis.»



**Home**  
**Was wir tun**  
Vision und Werte  
Gedanken des Gründers  
4 Säulen  
Zahlen und Fakten  
Was andere sagen  
Spendenkonto

**Projektländer**

**Wer wir sind**

**Wirken Sie mit**

**Founders Circle**

**Aktuelles**

**FAQ**

**Kontakt**

**Downloads**

## Was wir tun

**BPN fördert das Unternehmertum in Entwicklungsländern und gibt keine Almosen. Konkret setzt BPN ihre „Hilfe zur Selbsthilfe“ folgendermassen um:**

BPN betreut gesunde KMUs und schafft dadurch nachhaltige Arbeitsplätze. Unsere bisherigen Einsatzländer sind Kirgisien, Mongolei, Benin, Ruanda und Nicaragua.

Seit 1999 hat BPN rund **700 Unternehmungen** mit einer betriebswirtschaftlichen Ausbildung, persönlichem Coaching und fairen Krediten gefördert. Dadurch konnten mehr als **13'000 Arbeitsplätze** geschaffen oder erhalten werden.

Erfahren Sie mehr zur Selektion der Unternehmer und dem BPN-Förderprogramm im [4-Säulen Konzept](#).



**Werden Sie Teil dieses Netzwerkes und übernehmen Sie eine Patenschaft** oder ein **Seminarsponsoring**. Damit finanzieren Sie Coaching und Training der von BPN betreuten Unternehmer.

## Mit Ihrer Hilfe neue Arbeitsplätze

**Jetzt spenden!**

### Patenschaften

Einen Überblick über alle verfügbaren Projekte für Patenschaften erhalten Sie [hier](#).

### Seminarsponsoring

Einen Überblick über alle verfügbaren Seminare erhalten Sie [hier](#).

### Geschenkgutschein

Bitte wählen Sie ein Projektland und das gewünschte Seminar aus:

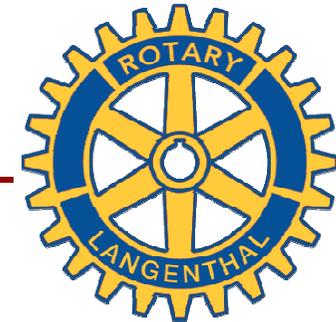
[Gutschein einlösen](#)

### Events & Reisen

**Meet BPN**  
24. März in Zürich  
01. April in Thalheim (AG)  
02. April in Hochdorf (LU)  
15. Juni in Aarau

[mehr Informationen](#)

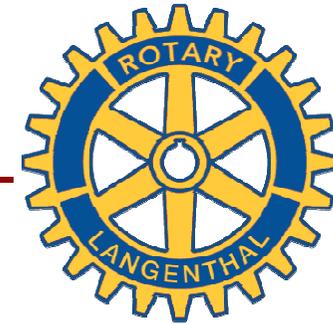
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>Pro Minadores de Suenos</b>
<b>Kontaktperson</b>	Marco Nyffeler, Adrian von Rüti
<b>Geografische Region</b>	Mexiko
<b>Form der Hilfe</b>	Versorgung und Bildung
<b>Zielgruppe</b>	Kinder
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	mittel
<b>Echte Lücke</b>	gross
<b>Bewertung</b>	Dieses Projekt verhilft den Kindern zu Bildung und Betreuung in einer Tagesstätte

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



Deutsch



minadores de sueños  
haz realidad los sueños de niños y adolescentes  
mach träume von kindern und jugendlichen wahr  
make the dreams of children and adolescents come true

NEWS Der VEREIN Das KINDERPROJEKT Die SCHWERPUNKTE UNTERSTÜTZUNG VOLONTÄRE GALERIE

« Older

## Volontärbericht von Eli

Published on 25. März 2014 in Ecuador. Closed

Eli, welche von Oktober 2013 bis Februar 2014 in Ecuador war, hat einen interessanten [Bericht](#) über ihre Arbeit geschrieben.



News

- [Volontärbericht von Eli](#)
- [Generalversammlung 2014](#)
- [Suppentag in Safenwil](#)
- [Suppentag 2014](#)
- [Jahresbericht 2013](#)

Archiv

Wähle den Monat ▾

## Generalversammlung 2014

Published on 17. März 2014 in Ecuador. Closed

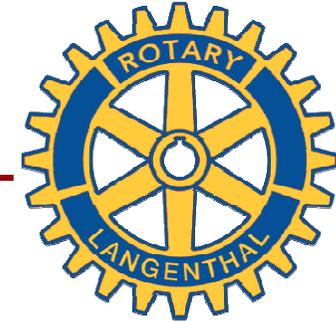
Am Sonntag, 16. März wurde die diesjährige Generalversammlung abgehalten. Das [Protokoll](#) kann hier eingesehen werden.

## Suppentag in Safenwil

Published on 20. Januar 2014 in Ecuador. 1 Comment

Der Safenwiler Suppentag gehört seit einigen Jahren zu einer beliebten Vereinsaktivität. So wurde auch am vergangenen Samstag, 18. Januar bereits am frühen Morgen in der Küche des Kirchgemeindehauses fleissig gearbeitet. Der

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>Süd Sudan – Guinea Wurm</b>
<b>Kontaktperson</b>	Kurt Bay (RC Aarau), Heinz Trösch, Hans Baumberger
<b>Geografische Region</b>	3. Welt Länder
<b>Form der Hilfe</b>	Versorgung, Wasserprojekte
<b>Zielgruppe</b>	Eltern und Kinder
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	gross
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Durch die Verschmutzung des Wassers werden die Menschen mit dem Guinea Wurm angesteckt. Mittels Projekten, Bildung und Aufklärung über Hygiene wird den Menschen dort geholfen. Gebiete, wo kontaminiertes Wasser mit endemischen Krankheiten kombiniert ist. Guinea Worm Disease ist wohl das schlimmste Beispiel davon.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTA

## GUINEA WORM DISEASE: AUSROTTUNG IN GHANA ERFOLGREICH – NEUES ZIEL: SÜD SUDAN AUFRUF ZUR UNTERSTÜTZUNG EINES WEITEREN ROTARY WASSERPROJEKTES

### GUINEA WORM IN GHANA AUSGEROTTET ERFOLG FÜR ROTARY

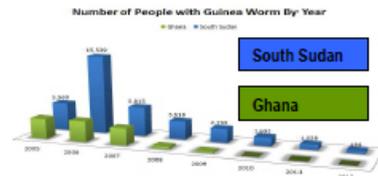
Seit 2006 ist Rotary mit vielen Clubs und Distrikten aus den USA und der Schweiz mit Wasserprojekten in Ghana aktiv. Es wurden 7 Grants über total \$ 1'172'400 realisiert, welche für über 300'000 Personen sauberes Trinkwasser ermöglichten. Die Schweiz hat mit einem Anteil von über 12% einen wichtigen Beitrag geleistet:

MG	Total Projekt	D 1980	RC Aarau	RC Appenzel	Rotary Found.	Total Schweiz
	USD	USD	USD	USD	USD	USD
MG 88088	177730	10'000	17720	0	18900	46580 (26.2%)
MG 71828	122000	10'000	6'900	11'000	0	28'900 (23.8%)

Neben diesen Clubs hat die Clean Water Foundation der Georg Fischer AG das Future Vision Global Grant 25176 mit \$ 70'000 unterstützt. Das Rotary Team steht unter der kompetenten Führung von Rot. Walter K. Hughes, Past President des RC Rocky Mount, USA. Die Koordination der Aktivitäten aus Europa liegt bei Rot. Kurt Bay, RC Aarau, Technical Coordinator Water & Sanitation der Rotary Foundation. Über 13 Besuche in Ghana wurden durch das Leitungsteam zur Koordination und Führung der Projekte absolviert.



**Fazit:** Die durch verschmutztes Wasser verursachte, schwere Krankheit Guinea Worm ist in Ghana seit 2010 ausgerottet! Massgebend haben dazu beigetragen das staatliche Guinea Worm Eradication Center, das Jimmy Carter Center und nicht zuletzt Rotary.



### NEUES ZIEL: SÜD-SUDAN

Aus dem obigen Diagramm ist ersichtlich, dass heute Süd-Sudan das weltweit am Stärksten von Guinea Worm betroffene Land ist. Wir haben beschlossen – trotz der politisch sehr kritischen Lage – auch in Süd-Sudan Guinea Worm auszurotten und mit weiteren Rotary Grants der betroffenen Bevölkerung sauberes Trinkwasser bereitzustellen. **Wenn wir es nicht tun – wer sonst?**

Im Sinne einer sorgfältig geplanten „Aufklärung“ hat Rot. W.K. Hughes das Land im Oktober 2012 bereist und die Möglichkeiten, Risiken und Chancen für neue Wasserprojekte geprüft.



### SCHWIERIGE SITUATION – DOCH LÖSBAR

Es gibt in South-Sudan nur 1 Rotary Club in Juba, erst vor 2 Jahren gegründet. Die Mitglieder sind sehr kooperativ, und haben bereits 3 Matching Grants realisiert. Das Reisen ist extrem schwierig und wir sind in einem Land mit einer sehr komplexen Nachkriegssituation. Sicherheit ist ein grosses Problem. Der Zugang zur verängstigten Bevölkerung ist nicht einfach. Wir werden diese Herausforderung lösen durch Zusammenarbeit mit dem Dept. of Health (welches die Unterstützung bereits bestätigt hat), erneut mit dem sehr kompetenten Carter Center, UNICEF, Hilfswerken der Kirche, erfahrenen Bohrunternehmern und nicht zuletzt der Rotary Water Task Force aus Äthiopien, welche über hohe Kompetenz verfügt und uns aus anderen Projekten persönlich bekannt ist. Zudem werden wir das erste Projekt auf eine eng begrenzte, überschaubare Region im Eastern Equatorial State beschränken und diejenigen Gebiete auslesen, wo die Krankheit heute am intensivsten ist. Wir garantieren mit unserer grossen Projekterfahrung die **grösstmögliche Nachhaltigkeit** – wie sie bei den Projekten in Ghana nachweislich gegeben ist.

### CLEAN WATER MATCHING GRANT ÜBER \$ 161'000

Wir planen in einem ersten Non-Competitive Matching Grant von \$ 70'000 5 neue Brunnen und die Reparatur von 12 alten, defekten Anlagen. Dazu kommt die Ausbildung über Hygiene und die technische Instruktion der lokalen Unterhaltsteams (WATSAN). Weil dieses Projekt ohne Beiträge der Foundation auskommt, können wir rasch beginnen. Das zweite Projekt ist ein non-pilot Competitive Matching Grant über \$ 161'000 für 12 neue und 12 reparierte Brunnen. Die Foundation wird die Beiträge von Clubs und DDF Beiträge von Distrikten entsprechend um 50 resp. 100% erhöhen! Beide Matching Grants laufen non-pilot, d.h. „nach alter Ordnung“ und nicht nach FUTURE VISION. Somit ist das Projekt auch für den non-pilot Distrikt 1980 und alle Clubs sehr gut geeignet. Der offizielle Antrag für MG # 1 an die Foundation wird demnächst eingereicht. Mit den bereits gesammelten Mitteln können die Arbeiten bereits im Januar 2013 begonnen werden; ab April sind die Strassen nicht mehr passierbar. Das MG # 2 wird voraussichtlich im April 2013 bewilligt und die Arbeiten beginnen im Oktober 2013.

### WIE KÖNNEN SIE HELFEN?

Wasserprojekte sind nach wie vor von höchster Priorität, speziell, wenn sie derartig verheerende Krankheiten nach sich ziehen. **Wir ersuchen Sie, sich am zweiten, Competitive Matching Grant zu beteiligen. Wir sind für jede Unterstützung - von Clubs, Distrikten, Privaten oder anderen Organisationen dankbar.**

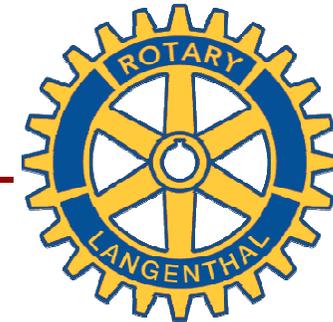
Vorerst reicht eine **formelle Zahlungszusicherung**, wenn möglich **bis Dezember 2012**. Eine Mustervorlage sende ich Ihnen gerne. Die Zahlung erfolgt erst, wenn das Projekt durch die Rotary Foundation bewilligt ist, voraussichtlich im **April 2013**.

Es wäre sehr schön, wenn sich die Schweiz – nach der grossen Unterstützung in Ghana – auch im Süd Sudan an diesen anspruchsvollen, sehr wichtigen und nötigen Wasserprojekten beteiligen würde. Für ergänzende Informationen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wenn Sie einen Betrag leisten möchten, erreicht mich Ihre Zahlungszusicherung unter folgender Adresse:

Kurt Bay, dipl. Ing.ETH/SIA, Vicolo delle Azalee 5, CH-6605 Locarno mobile: 079 647 67 57 Fax: 091 793 28 85 @-mail: k.bay@nikko.ch

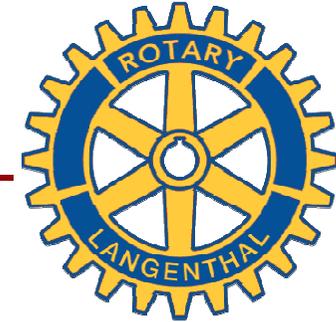


# HAL



# ROTARY CLUB LANGENTHAL

---



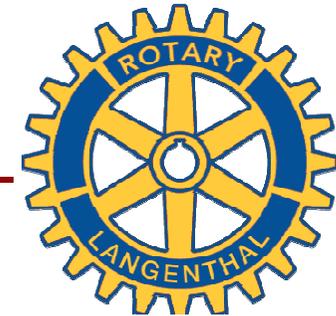
Sehr geehrter Rot. Bähler,  
mein langjähriger Freund und ehemaliger Kdt des Inf Rgt 16, Heinz Trösch, hat mich gestern über die Planung der zukünftigen Gemeindienstprojekte des RC Langenthal informiert.

Heinz Trösch weiss, dass ich in über 15 Jahren bei sehr viele Wasserprojekten in Haiti und in Afrika intensiv mitgewirkt habe; aus diesen Projekten haben bisher über 2 Mio Leute sauberes Trinkwasser erhalten! Für die ROTARY-FOUNDATION bin ich seit 1997 Technischer Berater, seit 3 Jahren nun von den Trustees gewählt als einer der 3 Technical Coordinators für Wasser und Hygiene. In dieser Funktion betreue ich weltweit die grossen Grants der Foundation.

Neben dieser "offiziellen" Funktion habe ich mit den erfahrensten Rotariern aus den USA ein "Wasserteam" gebildet, mit welchem wir anspruchsvolle Wasserprojekte realisiert haben. Seit 1996 arbeiten wir nun zusammen und haben in dieser Zeit rund 1.5 Mio USD "verbaut". Wir konzentrieren uns auf diejenigen Gebiete, wo kontaminiertes Wasser mit endemischen Krankheiten kombiniert ist. Guinea Worm Disease ist wohl das schlimmste Beispiel davon. So ist es uns gelungen, Guinea Worm in Ghana auszurotten - sogar der RI Präsident und Kofi Annan haben dieses denkwürdige Ereignis vor 2 Jahren gewürdigt.

# ROTARY CLUB LANGENTHAL

---



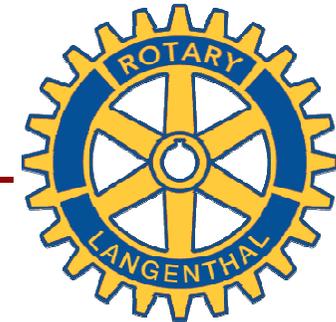
Nun richtet sich unsere Aktivität auf das Land mit der zweithäufigsten Dichte von Guinea-Worm, nämlich Süd-Sudan. Das erste Projekt hat vor wenigen Wochen begonnen. Das zweite Competitive Matching Grant über gegen USD 300'000 liegt vor den Trustees zur Bewilligung. Bereits sind wir an der Planung eines dritten Projektes. Die Arbeitsbedingungen sind extrem, keine andere NGO hat sich bisher in diese Gebiete gewagt.

Wir werden in Süd-Sudan weitere Projekte entwickeln und umsetzen. Unser Team arbeitet höchst professionell und verfügt über eine grosse Erfahrung. Durch eine permanente Projektleitung und ständige Besuche vor Ort wird die Nachhaltigkeit gesichert.

Mit unseren Projekten können wir auch den Schweizer Clubs dringende, wichtige und professionell geführte Wasserprojekte anbieten, welche mit eigenen Mitteln wohl kaum realisierbar wären. Ich meine, ein solches Wasserprojekt - an erster Priorität von Rotary International - wäre auch für den RC Langenthal ein würdiges Engagement für die nächsten paar Jahre.

Ich bin gerne bereit, Ihnen unsere bisherigen, die aktuellen und geplanten Projekte näher vorzustellen. Ebenso stelle ich Ihnen gerne Referenzen der Rotary Foundation oder auch aus unserem Distrikt zur Verfügung. Gerne dürfen Sie auch bei PDG Urs Herzog nachfragen, er ist aktueller DRFC D 1980.

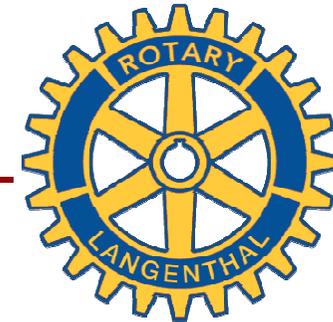
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	Helvetas
<b>Kontaktperson</b>	
<b>Geografische Region</b>	3. Welt Länder
<b>Form der Hilfe</b>	Projekte, Finanziell und durch Fairtrade
<b>Zielgruppe</b>	Arbeitstätige, Wirtschaft
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	gross
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Fairtrade: Aufklärung bei uns und sinnvolle Unterstützung fairer Produktion und Entschädigung

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



Über Helvetas FAIRSHOP Zürich Firmenkunden Kontakt DE / FR

 **HELVETAS** | FAIRTRADE

Suche  [Mein Konto](#) [Warenkorb](#)

Anmelden

Wohnen Papeterie Kalender Bekleidung Essen Accessoires Spiele Spenden Sale %

Sie sind hier [Home](#)

---



**HELWETAS FAIRTRADE**

HELWETAS Swiss Intercooperation ist die grösste private Entwicklungsorganisation der Schweiz. Ein wichtiges Standbein ist der FairShop. Der Verkauf von Fairtrade-Produkten aus Entwicklungsländern ermöglicht Kleinproduzentinnen und -produzenten dank fairen Preisen ein existenzsicherndes Einkommen.

[mehr](#)

---

**PRODUKTE NACH HERKUNFTSLAND AUSWÄHLEN**

Finden Sie Ihr gewünschtes Produkt in dieser Auswahl.

[Ägypten](#)

---

**AKTUELL**

Der beliebte ETHLETIC Sneaker ist neu auch in Gelb erhältlich!



[Anzeigen](#)

**SONDERANGEBOT**

Der Bio-Honig im 500 gr-Glas kostet im Moment 8.50 anstatt 11.50 - greifen Sie zu!



[Anzeigen](#)

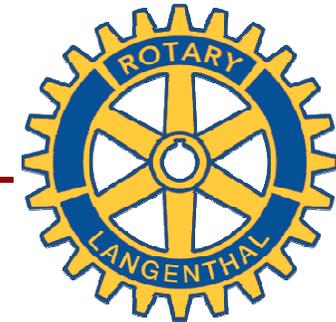
**NEUE ADRESSE**

Seit dem 18. Februar 2014 finden Sie unseren neuen FAIRSHOP an der Weinbergstrasse 24. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



[Anzeigen](#)

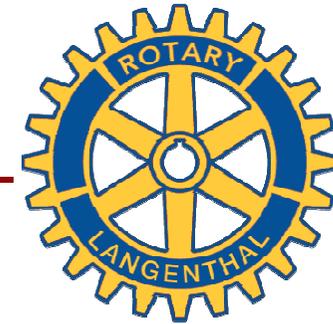
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>Interteam Luzern, Erik Keller</b>
<b>Kontaktperson</b>	Aus dem bisherigen Engagement, zB Urs Bähler
<b>Geografische Region</b>	Tansania
<b>Form der Hilfe</b>	Projektteam, Know-How-Transfer, Finanzieller Support der Fachpersonen
<b>Zielgruppe</b>	Behinderte Kinder
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	mittel
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Im Mittelpunkt des Engagements steht die Weitergabe von Fachwissen, Fertigkeiten und Erfahrungen an Partnerorganisationen, Spitäler und Einheimische.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



**INTER TEAM** FACHLEUTE IM ENTWICKLUNGSEINSATZ  
Wissen teilen – Armut lindern



UNSER ENGAGEMENT



IHR EINSATZ IM SÜDEN



UNTERSTÜTZEN SIE UNS

[Unser Engagement](#) > [Fachleute im Einsatz](#) > Barbara Engel

**Kinder mit körper- und geistigen Behinderungen erhalten therapeutische Förderung und medizinische Behandlung – dank Barbara Engel und INTERTEAM!**



**Fachperson**

Barbara Engel, Dierikon

**Einsatzland**

Tansania

**Einsatzort**

Muleba -> [Google Maps \(-1.8386418,31.656829\)](#)

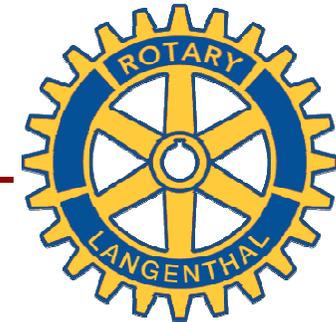
**Aktuelle Zeit in Tansania**

21:09

**Einsatz**

Barbara Engel berät die Mitarbeitenden des CBR-Projekts in therapeutischen Methoden und bildet sie in der heilpädagogischen Arbeit mit behinderten Kindern aus. Nebst ihrem Einsatz bei der Anglikanischen Kirche unterstützt sie im St. Joseph Hospital in Kagondo die Physiotherapie-Abteilung bei der Behandlung von Kindern mit einer zerebralen Bewegungsstörung. Weiter berät sie die Betreuerinnen des Kinderheims St. Nicholas in alltäglichen Tätigkeiten mit behinderten Kindern.

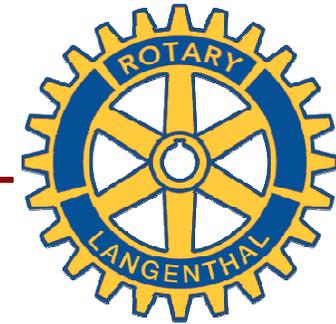
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



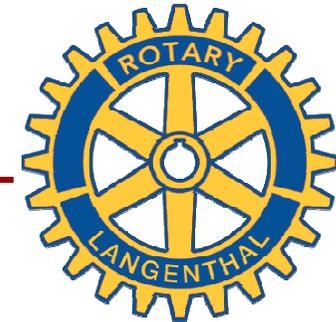
<b>Name</b>	<b>INKIINO, Cornelia Frey</b>
<b>Kontaktperson</b>	Bernhard Meyer
<b>Geografische Region</b>	Ayssaita, Äthiopien
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell
<b>Zielgruppe</b>	Kinder
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	gross
<b>Echte Lücke</b>	gross
<b>Bewertung</b>	Cornelia Frey, in Langenthal aufgewachsen, setzt sich seit Jahren zugunsten der Ärmsten ein. INKIINO ist ein Schülerheim, das Waisenkinder aufnimmt und den Kinder zur Bildung verhilft.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



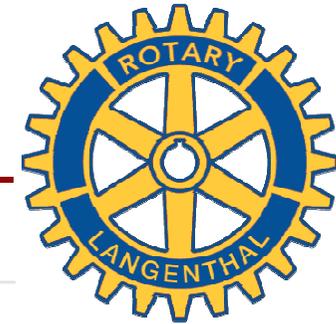
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>Budget nicht fix zuteilen sondern für aktuelle Ereignisse einsetzen</b>
<b>Kontaktperson</b>	RCL Projektleiter
<b>Geografische Region</b>	Ganze Welt
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell
<b>Zielgruppe</b>	Spenden zugunsten aktueller Situationen und Ereignisse (zB Natur-Katastrophen, Unfälle, usw.)
<b>Fristigkeit</b>	Offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	Mittel
<b>Echte Lücke</b>	Mittel
<b>Bewertung</b>	Oft hat man bei aktuellen Ereignissen das Gefühl, man würde gerne spontan helfen. Dies wäre eine Möglichkeit dazu.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



Sie sind hier: [Home](#) > Naturkatastrophen aktuell: Alle Nachrichten und Meldungen

## Naturkatastrophen aktuell: Alle Nachrichten und Meldungen

Datenschutzinfo  [▶ Nachrichten](#) [▶ Arthrose](#) [▶ Aktien](#) [▶ Aktienkurse](#)



Naturkatastrophen, ob Wirbelstürme, Erdbeben oder Überschwemmungen, können unterschiedliche Ausmaße haben. Die Naturkatastrophen im Jahre 2011 waren allerdings mit verheerenden Folgen verbunden. An erster Stelle steht das Beben vor Japan, das einen Tsunami verursachte. Als direkte Folge kam es im Atomkraftwerk von Fukushima zum Super-GAU.

Asien wurde 2011 noch von weiteren Naturkatastrophen heimgesucht. Von großem Ausmaß waren hierbei die Überschwemmungen in

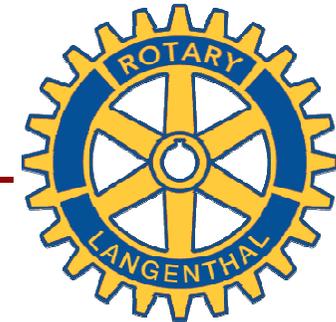
Thailand.



### **Mexiko: Schweres Erdbeben erschüttert den Süden des Landes**

Ein heftiges Erdbeben hat die mexikanische Hauptstadt Mexiko-Stadt und den Süden des Landes erschüttert. Das Geologische Institut der USA gab die Stärke mit 7, 5 an und ortete das Epizentrum nahe dem Badeort Acapulco an der Pazifikküste. In der rund 270 Kilometer entfernten Hauptstadt verließen

# ROTARY CLUB LANGENTHAL

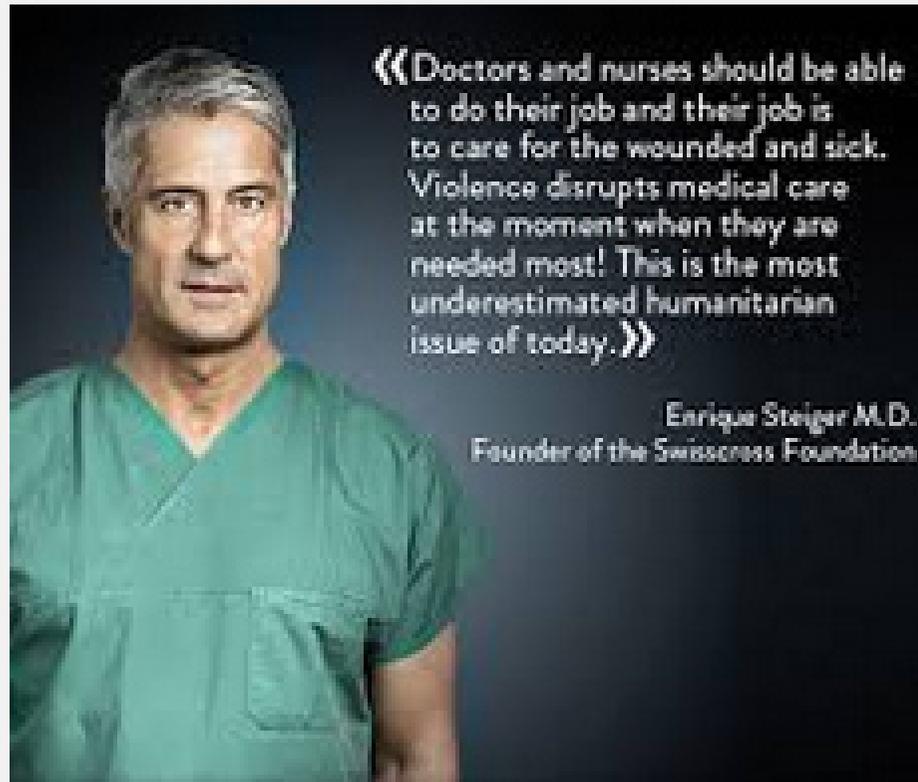
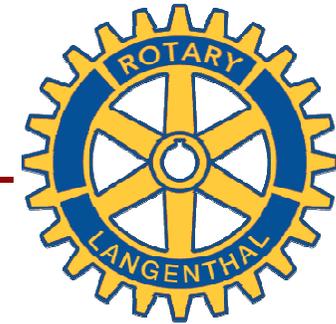


<b>Name</b>	<b>Dr. Enrique Steiger</b>
<b>Kontaktperson</b>	RCL Projektleiter
<b>Geografische Region</b>	Angola, Burundi, Ruanda, Afghanistan
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell
<b>Zielgruppe</b>	Kriegsverwundete
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	gross
<b>Echte Lücke</b>	gross
<b>Bewertung</b>	<p>Enrique Steiger ist ganz und gar Arzt. Er lebt zwischen Extremen – operiert die Schönen, damit sie noch schöner werden und die Ärmsten auf den Kriegsfeldern dieser Welt. Zudem verfolgt der Chirurg eine kühne Vision für die Schweizer Armee: Er fordert eine humanitäre Schutztruppe für Einsätze in Krisengebieten.</p> <p><a href="http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-75376492.html">http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-75376492.html</a></p>

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL

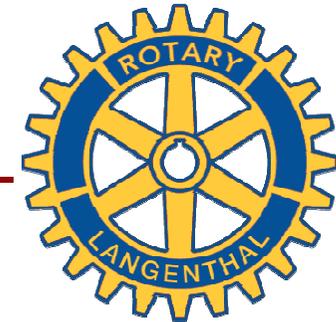
---



«Doctors and nurses should be able to do their job and their job is to care for the wounded and sick. Violence disrupts medical care at the moment when they are needed most! This is the most underestimated humanitarian issue of today.»

Enrique Steiger M.D.  
Founder of the Swisscross Foundation

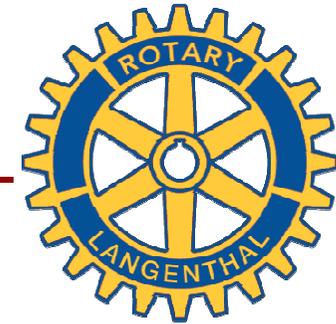
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>Education for Sustainable Development ESD Äthiopien</b>
<b>Kontaktperson</b>	Christoph Fankhauser
<b>Geografische Region</b>	Äthiopien
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell
<b>Zielgruppe</b>	Benachteiligten Menschen besser Chancen zu öffnen und Ihnen den Weg aus der Armut zu weisen
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	mittel
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Weitergabe von Fachwissen, Fertigkeiten und Erfahrungen an Einheimische.

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



## Ethiopia

Ethiopia faces enormous challenges in access and quality of health care. This includes high rates of maternal and child mortality with more than 50,000 women living with obstetric fistula, and more than 120,000 newborns dying each year before they reach the end of their first month.

Transmission of communicable diseases, such as malaria, tuberculosis, HIV/AIDS and diarrheal diseases, are also very high. In rural areas of the country, where approximately 85% of Ethiopia's population resides, rates of disease and mortality are even higher.



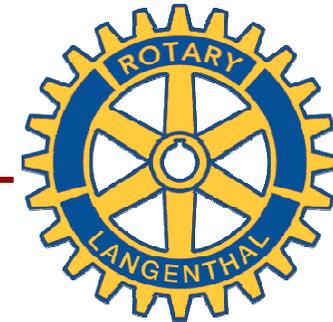
## Center for National Health Development in Ethiopia

A number of organizations, including the Earth Institute, in partnership with the Federal Ministry of Health, have taken critical steps to address of health care in Ethiopia. The Earth Institute is involved in initiatives that intend to empower the communities and ensure their access to quality health care, with an overarching goal of creating a healthy society, particularly in rural areas. The [Center for National Health Development in Ethiopia \(CNHDE\)](#) is an affiliate of CGSD, based in Addis Ababa, and supports efforts to achieve the Millennium Development Goals throughout Ethiopia. It provides technical support for the implementation and evaluation of the Health Extension Program in Ethiopia, and manages both the Malaria Quick Impact Initiative for Africa and the Millennium Village site in [Koraro](#), Ethiopia. More information on these initiatives can be found below.

## WHERE WE WORK

- Ethiopia
- Haiti
- India
- Indonesia
- Jordan
- Mozambique
- Myanmar
- Nigeria

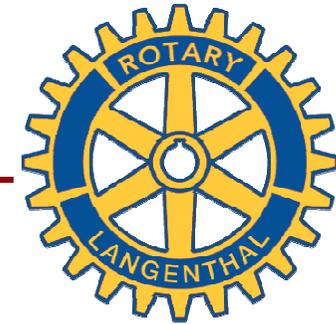
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>B360 education partnerships</b>
<b>Kontaktperson</b>	Peter Hess
<b>Geografische Region</b>	Südliches Afrika
<b>Form der Hilfe</b>	Spenden, Dozenten-Vermittlung, Gastfamilien, Praktika
<b>Zielgruppe</b>	Jugendliche
<b>Fristigkeit</b>	offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	gross
<b>Echte Lücke</b>	mittel
<b>Bewertung</b>	Unternehmen und Organisationen jeder Grösse können ihre Ziele in den Bereichen CSR (Corporate Social Responsibility) umsetzen – von der internationalen Bank bis zum kleinen Produktionsbetrieb, vom Labor bis zur akademischen Institution. Die angebotenen Programme decken folgende Bereiche ab: Freiwillige Dozenten-Einsätze, Talentförderung, Praktika. <a href="http://www.b360-education-partnerships.org/pages/de/was-wir-anbieten.php">http://www.b360-education-partnerships.org/pages/de/was-wir-anbieten.php</a>

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



**B360**  
education  
partnerships

[D](#) [E](#) [Home](#)  
[Kontakt](#)

[Was wir anbieten](#) [Unterstützen Sie uns](#) [Berichte](#) [Wer wir sind](#) [Partner](#) [News](#) [B360 Forum](#)

*Education is our passport to the future*  
*Malcolm X*

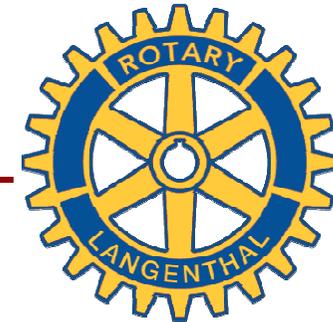
Wir fördern den Austausch von Fachwissen zwischen europäischen Experten und afrikanischen Studierenden. Europäische Experten unterrichten ehrenamtlich an Hochschulen in Afrika und afrikanische Studierende absolvieren Praktika in Europa. Das Resultat ist ein Erfolgserlebnis für alle Beteiligten.

**Donate**  
,Make this happen'



© pixelmixer.ch | powered by wb

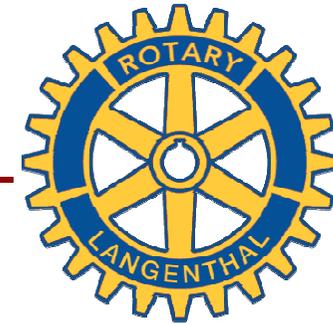
# ROTARY CLUB LANGENTHAL



<b>Name</b>	<b>Aiducation</b>
<b>Kontaktperson</b>	RCL Projektleiter
<b>Geografische Region</b>	Ganze Welt
<b>Form der Hilfe</b>	Finanziell
<b>Zielgruppe</b>	Möglichkeit, einen Schüler, der persönlich überzeugt zu unterstützen und seine Entwicklung über regelmässige Fortschrittsberichte zu verfolgen
<b>Fristigkeit</b>	Offen
<b>Nachhaltigkeit</b>	Mittel
<b>Echte Lücke</b>	Mittel
<b>Bewertung</b>	Interessanter Ansatz, um direkt und transparent über den Fortschritt «seines» Schülers informiert zu werden und damit zu sehen, was die finanzielle Unterstützung bewirkt. <a href="http://www.aiducation.org/en/our-concept/education.html">http://www.aiducation.org/en/our-concept/education.html</a>

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



GIVE A SCHOLARSHIP

WAYS TO SUPPORT OUR CONCEPT OUR IMPACT ABOUT US BLOG

+++ NEWS Aiducation expands to the Philippines +++



Aiducation International



*We are Aiducation International, a for impact organization awarding high school scholarships to bright and motivated young people in developing countries so that they can drive their countries forward.*



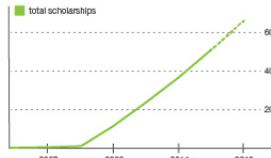
 <p><b>Patrick C.</b> "Science is the base or foundation for my dream career, that is, medicine." <a href="#">more info</a></p>	 <p><b>Karl Lewis C.</b> "I want to contribute my future expertise to my country." <a href="#">more info</a></p>	 <p><b>Cynthia C.</b> "People will get quality medical care without having to worry about the cost." <a href="#">more info</a></p>
---	---	---

## WHERE DOES YOUR MONEY GO?



We maximize the impact of each cent donated - 90% of each scholarship donations are invested into education.

## OUR PROGRESS



Since our foundation in 2008, we have been steadily growing.

## STAY INFORMED

Sign up for our newsletter

NEWSLETTER SIGN UP

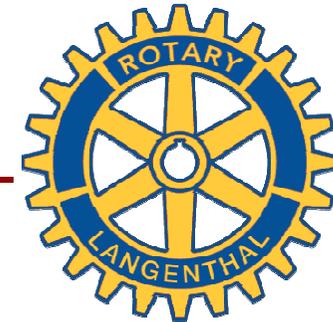
find us here



## SUPPORTED BY



# ROTARY CLUB LANGENTHAL



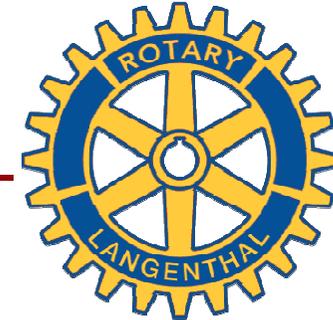
## Evaluationsraster

*gemäss Projektauftragskriterien*

	Gewichtung	Oberaargau SRK		SRK Bern		BPN		Pro Minadores de Suenos		Süd Sudan – Guinea Wurm		Helvetas		Interteam		INKINO		Budget nicht fix zuteilen	
<b>Handelt es sich wirklich im Humanitäres Engagement?</b>	10	0	0	0	0	0	0	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100
<b>Persönlicher Kontakt eines Club - Mitgliedes</b>	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	60	3	60	10	100	0	0
<b>Echte Lücke, kein Staatsversäumnis</b>	10	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100
<b>RCL- „eigenes“ Projekt</b>	10	0	0	0	0	0	0	10	100	10	100	0	0	0	0	10	100	0	0
<b>Mitmachen in einem RCL Programm oder übergeordneten Projekt. Fördert kontakt zu anderen Clubs usw.</b>	5	0	0	0	0	0	0	0	0	10	50	0	0	0	0	0	0	0	0

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	<b>Evaluationsraster</b>	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL



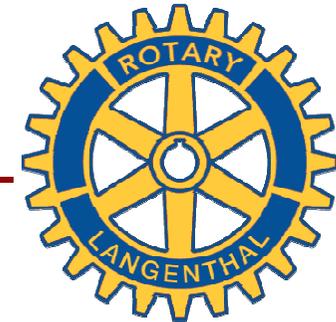
## Evaluationsraster gemäss Projektauftragskriterien

	Gewichtung	Oberaargau SRK		SRK Bern		BPN		Pro Minadores de Suenos		Süd Sudan – Guinea Wurm		Helvetas		InterTEAM		INKIINO		Budget nicht fix zuteilen	
<b>Handelt es sich um ein nachhaltiges Vorhaben?</b>	<b>20</b>	10	200	10	200	10	200	20	400	20	400	20	400	20	400	20	400	10	200
<b>Mittelfristiges Engagement (mind. 3 Jahre)</b>	<b>5</b>	10	50	10	50	10	50	10	50	10	50	10	50	10	50	10	50	10	50
<b>Budget jährlich max. 10K CHF</b>	<b>5</b>	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100
<b>Unterstützung finanziell und / oder durch Know – How Transfer</b>	<b>10</b>	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100	10	100
<b>Abschätzung der Durchführbarkeit</b>	<b>15</b>	15	225	15	225	15	225	15	225	15	225	15	225	15	225	15	225	10	150
	<b>100</b>	775		775		775		1175		1225		1135		1135		1275		800	

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	<b>Evaluationsraster</b>	Entscheid	

# ROTARY CLUB LANGENTHAL

---



Vorschlag für das nächste Humantiäre Projekt des RCL:  
Projekt INKIINO mit 1275 Punkten

Ausgangslage	Definition	Erfahrung & Erkenntnisse	Evaluation
Varianten	Evaluationsraster	Entscheid	